

Erste Heimmiederlage der Saison

DJK Eichstätt verliert gegen FV Gerlenhofen mit 2:6 Mannschaftspunkten

Eichstätt (rbm) Am 14. Spieltag in der Landesliga Süd empfingen die Herren 1 der DJK Eichstätt den FV Gerlenhofen und verloren das erste Heimspiel der Saison mit 2:6 Mannschaftspunkten (MP) bei 3380:3472 Holz. Zu Beginn der Partie gingen Christian Buchner und Christian Spiegel gegen Denis Hinke und Jörg Klose auf die Anlage. Beide im ersten Durchgang noch klar im Hintertreffen, steigerten sie sich in Folge und kamen zurück in die Partie. Buchner trennte sich unentschieden in Sätzen (2:2) und holte durch die mehr erlegten Kegel bei 560:553 den ersten Mannschaftspunkt. Gerlenhofen wechselte im dritten Durchgang Klose gegen Jan Rittlewski aus, was das Duell auf den Kopf stellte. Spiegel bis dato deutlich in Front, kämpfte sich der Gast eindrucksvoll zurück und entschied schlussendlich noch die Partie mit 1,5:2,5 SP bei 562:584 zugunsten der Gäste. Bei ausgeglichenen MP (1:1) und einem überschaubaren Rückstand von 15 Holz kam es im Mittelabschnitt zum Kräftemessen zwischen Andreas Niefnecker gegen Alexander Mazeth und Marc Kögler gegen Martin Bühler. Auch hier mussten sich die beiden Domstädter zunächst geschlagen geben, ehe sie die beiden Durchgänge zwei und drei je für sich entschieden. Mazeth spielte konstant vier starke Sätze und ließ dadurch Niefnecker mit 2:2 SP und dem Tagesbestwert bei 578:619 keine Chance. Kögler lieferte sich bis zu den letzten Schub ein packendes Duell, setzte sich schlussendlich mit 2:2 SP bei 547:541 knapp durch und hielt sein Team weiter im Spiel. Mit einem ausgeglichenen Punktestand von 2:2 und einem angestiegenen Minus auf 50 Holz gingen in der Schlusspaarung Christian Niebler gegen Marcelo Silva Lameira und Benjamin Heigl gegen Udo Bühler auf die Bahnen. Der erste Durchgang zog sich auch hier, wie schon in den beiden Paarungen zuvor, wie ein roter Faden durch die gesamte Mannschaft. Beide steigerten sich im weiteren Verlauf und hielten bis zum letzten Abschnitt die Partie offen, auch wenn aufgrund des großen Rückstandes ein Unentschieden realistisch war. Beide Gerlenhofener ließen jedoch nicht locker und entschieden zum Ende beide Duelle für ihre Farben. Niebler unterlag mit 1:3 bei 563:594 und Heigl hatte mit 2:2 bei 570:581 knapp das Nachsehen. Durch diese Niederlage konnten die Domstädter den Siegeszug der Gäste nicht stoppen, die seit nun 10 Spielen ungeschlagen sind und in Punkten mit den Altmühlhaltern nun gleichziehen.



Marc Kögler gewann in der Mittelpaarung bei 2:2 SP und 547:541 Holz sein Duell zum zwischenzeitlichen 2:2 MP, das jedoch nicht zum Sieg ausreichte und die Rot-Weißen durch die Niederlage in der Tabelle auf Platz drei abrutschen.